

STOP bei Gefahr!

- Keine Arbeit ist so wichtig, dass wir dafür unser Leben oder das Leben anderer riskieren.
- Wir führen Arbeiten nur dann aus, wenn die BAUER HSE-Standards eingehalten werden können. (Hier hilft uns die Last Minute Risk Analysis Gefahren zu erkennen)
- STOP bei Gefahren – Gefahr beseitigen – und erst dann weiterarbeiten!
- Wir überprüfen unsere Arbeitsplätze, beheben Mängel sofort oder melden sie unseren Vorgesetzten.
- Bei schweren Sicherheitsmängeln, vor allem wenn die BAUER HSE-Standards nicht eingehalten werden, sagen wir STOP und unterbrechen unsere Arbeit sofort. Wir informieren unverzüglich unsere Kollegen und Vorgesetzten darüber.
- Lasse dich von deinem Vorgesetzten über die betrieblichen Sicherheitsregeln und Arbeitsanweisungen informieren und halte diese stets ein!



BAUER Aktiengesellschaft
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen

Ansprechpartner:
Florian Daubenmerkl
Tel.: +49 8252 97-1034
Mobil: +49 170 7807847
Fax: +49 8252 97-1329
BAG-HSE@bauer.de

www.bauer.de

BAUER TOP Sicherheitsregeln



Sicher durch
den Arbeitsalltag ...



Ordnung am Arbeitsplatz

- Ordnung und Sauberkeit sind die Grundvoraussetzungen für sicheres und erfolgreiches Arbeiten!
- Arbeitsplätze und Baustellen müssen stets in Ordnung und sauber gehalten werden, das bedeutet:
 - Werkzeuge und Arbeitsmittel sind nach Beendigung oder bei Unterbrechung der Arbeit aufzuräumen.
 - Nicht benötigtes Material und Teile sind auf den dafür vorgesehenen Plätzen zu lagern oder zu entsorgen.



PSA

- Die PSA muss immer für die ausgeführte Arbeit ausreichend und geeignet sein.
- Nur durch BAG-HSE zugelassene PSA ist für den Einsatz freigegeben.
- PSA darf nur über den Webshop bzw. den zentralen PSA Einkauf bezogen werden.
- PSA vor dem Benutzen auf Funktionstüchtigkeit und Beschädigungen prüfen.
- Bei defekter oder abgelaufener PSA ist für Ersatz beim Vorgesetzten zu sorgen.
- Helme dürfen nicht älter als 4 Jahre sein (Herstellungsdatum beachten).
- Für Baustellen nur Sicherheitsschuhe der Schutzstufe S3 (knöchelhoch) nutzen und in Werkstätten mindestens die Schutzstufe S2.



Handlauf benutzen!

- Beim Auf- und Abstieg von Geräten, Anlagen und Maschinen stets den Handlauf sowie die vorgesehenen Auf- und Abstiege benutzen.
- Auch beim Treppensteigen in Gebäuden ist die Benutzung des Handlaufs wichtig! Denn nur so hat man die Möglichkeit einen Sturz noch rechtzeitig abzufangen bzw. abzumildern.
- Beim der Benutzung von Treppen also nur so viel Tragen, dass noch eine Hand für den Handlauf frei ist.
- Nicht rennen oder Treppenstufen überspringen.
- Für ausreichende Beleuchtung sorgen.



Sichere Verkehrswege

- Sichere und markierte Verkehrswege sind auf Baustellen und in Werkstätten einzurichten und stets zu nutzen.
- Verkehrswege sind frei von Hindernissen und Stolperstellen zu halten.
- Gefahrenbereiche um Maschinen und Anlagen sind zu kennzeichnen und zu sichern.
- Bereiche für Verkehrswege und Arbeitsbereiche vorab planen und festlegen.
- Geeignete Mittel zur Kennzeichnung von Verkehrswegen organisieren und einsetzen, z. B. Absperrketten, Pylonen, etc.
- Immer für ausreichende Beleuchtung sorgen.



Smartphone im Auto bzw. beim Bedienen von Geräten und Anlagen

- Die Nutzung eines Mobiltelefons ohne Freisprecheinrichtung, während der Fahrt, in Bauer-Firmenfahrzeugen ist verboten!
- Das schreiben oder lesen von Textnachrichten und E-Mails (durch den Fahrzeugführer) ist während der Fahrt zu jeder Zeit verboten!



Weiterhin ist die Nutzung von Mobiltelefonen bei folgenden Tätigkeiten untersagt:

- Während des Aufenthalts im Gefahrenbereich von Geräten, Anlagen und Baumaschinen.
- Beim Bedienen oder Führen von Kränen, Geräten, Anlagen und Baumaschinen sowie beim Arbeiten in Höhen.